My Valentine-Maid! The Student Council President is a Maid!

Von abgemeldet

Kapitel 1: "Mistress Misa-Chan!"

Misaki schaute sich die Liste an, die sie von Yukimura bekam. Darauf stand, was die Schüler gerne machen würden. Unter anderem auch eine "Valentins-Versteigerung", welches die meiste Zustimmung hatte.

Während sie die Liste durch guckte, setzten sich Sakura und Shizuko neben sie. Sakura schaute ihr über die Schulter und sah den Zettel. "Ah! Das Valentins-Festival! Ich war wieder für ein Maid-Café! Am Tag der Offenen Tür hatte es so viel Spaß gemacht!" sagte sie total entzückt.

"Das hat man dir auch total angesehen!" sagte Shizuko und wandte sich Misaki zu. "Oh man. Und du hast noch die Kraft zur Schule zu kommen?!" fragte sie.

Misaki schaute vom Zettel auf. "Mir geht's guuut. Nur etwas Husten und Halskratzen mehr nicht!" versuchte sie zu versichern. "Ehrlich? Du siehst aus als hättest du Fieber!" Shizuko versuchte ihre Stirn zu fühlen. "Ja und warm bist du auch total."

"Ich bin immer warm!" verteidigte sich Misaki. "Nicht das du uns hier noch umkippst!" sagte Sakura total besorgt.

"Ach. Quatsch." sagte Misaki und wedelte mit ihrer rechten Hand. "Wird bestimmt nicht passieren! Ihr kennt mich doch!" fügte sie hinzu und nahm eine Siegerposition ein, in der sie ihre rechte Hand zu einer Faust ballte und halb in die Höhe gestreckt hatte.

Sakura lächelte. "Stimmt. Du bist einfach viel zu Taff um dich von einer Krankheit niedermachen zu lassen!" Shizuko nickte zustimmend. Als der Lehrer die Klasse betrat setzten sich die beiden auf ihre Plätze und Misaki verstaute den Zettel in ihrer Tasche.

Nach der Schule ging sie wie jeden Tag ins Maid-Café. Usui latschte hinter ihr her, seine Arme waren hinter seinem Kopf verschränkt und er beobachtete jeden ihrer Schritte. Als sie das Café betrat begrüßte ihre Cheffin Satsuki sie ziemlich fidel, doch dies verflog direkt.

Misaki wusste direkt warum, aber hoffte dennoch insgeheim, dass sie heute trotzdem

arbeiten könne. "Ah Misa-Chan! Ich verstehe zwar deine Situation, allerdings musst du doch nicht auch arbeiten, wenn du krank bist! Ich werd einfach Subaru anrufen, dass sie dich vertritt." sagte sie wieder lächelnd.

"Aber sie hat heute ihren freien Tag! Seid langem!" sagte Misaki und wollte nicht, dass Subaru extra am freien Tag für sie einsprang.

"Ich könnte doch aushelfen."

Misaki und Satsuki drehten sich um - zu Usui. Dann fiel Satsuki ein, dass sie seid Ewigkeiten heute wieder der "Male-Outfit" Tag ist, den sie ziemlich selten bzw. bis jetzt nur einmal hatten.

Gerade dieser Themen-Tag ist einer der Lieblings-Themen von Misaki. Sie hatte zum Teil gute und zum Teil schlechte Erinnerungen an den letzten "Male-Outfit"-Tag.

Satsuki stimmte freudig ein. "Super! Geniale Idee!" Sie zog ihn mit nach hinten und gab ihm sein Kostüm. "Und wer soll dann kochen?!" rief Misaki ihr nach in der Hoffnung, dass er doch nicht als 'Maid' heute hier aushelfen würde, da er sonst hier kocht.

"Gon-Chan schmeisst heute die Küche!" antwortete Honoka ihr und man sah ihr zum Teil an, dass sie froh war, dass die Heroine des Cafés heute nicht arbeiten konnte.

Satsuki und Usui kamen zurück. Er hatte einen Anzug an, der ihm Perfekt passte. Die Managerin strahlte vor Freude. "Sieht er nicht toll aus?!" Misaki funkelte ihn nur böse an. Jetzt hat er auch noch ihren Job an ihrem Lieblings-Thema-Tag!

Misaki setzte sich an einen Tisch. "Na gut! Dann bin ich eben Gast heute!" ... und werde ihn beobachten, dachte sie ihren ausgeprochenen Satz zu Ende. Usui machte sich sofort an die Arbeit und schritt an Misakis Tisch heran. "Was darf ich ihnen bringen, Mistress?" Er setzte eines seiner charmantesten Lächeln auf.

Misaki betrachtete ihn aufmerksam. Na gut..., dachte sie und bestellte sich ein Omlett. So schlimm wird es wohl nicht werden. Sie wird es schon aushalten...

"Sofort, Mistress."

Kurz darauf strömten die Mädchen in scharen in das Café. Es ist ziemlich selten, dass Mädchen in ein Maid-Café gehen und die Maids sahen heute verblüffend aus als junge Männer. Wen Misaki nicht wissen würde, dass es ihre Kolleginnen (+ Usui) sind, würde sie bestimmt wie die ganzen Gäste, die heute gekommen sind, auch auf ihre Verkleidungen reinfallen.

Die Mädchen waren angetan von ihrem zuvorkommenden Charme. Besonders Usui stach heraus und war der Favorit unter ihnen. Viele der Mädchen himmelten ihn und sein Lächeln an.

Misaki starrte ihn an. Nicht weil sie sich so hingezogen von ihm fühlte, sondern damit

er auch ja nichts falsches anstellen konnte. In ihren Augen war er immernoch der Herzensbrecher aller Mädchen. Auch wenn sie mehr mit ihm zu tun hatte in den letzten Wochen, ist er für sie immernoch der Selbe und hat sich nicht verändert - kein bisschen. Versucht sie sich jedenfalls einzureden.

In dem Moment betrat er ihren Tisch und legte ihr Omlett vor sich hin. "An was denkst du Misa-Chan?" fragte er. Sie blickte zu ihm auf. *Kann er Gedanken lesen?! Ahnt er, dass sie die ganze Zeit über ihn grübelt?!* "A-An nichts!"

Er lächelte. "Du sahst so nachdenklich aus." Er widmete sich wieder der Arbeit.

Jetzt breitete sich auch ein lächeln über ihr Gesicht. Also Usui als Maid ... eine ziemlich witzige Vorstellung, wenn sie so darüber nachdenkt. Vielleicht dachte sie ja doch völlig falsch von ihm...

Der Tag der offenen Tür war in Chapter 17 ^.~

"Male-Outfit" und "Mistress" hab ich genommen, da es sich in deutsch doof anhört ~D: